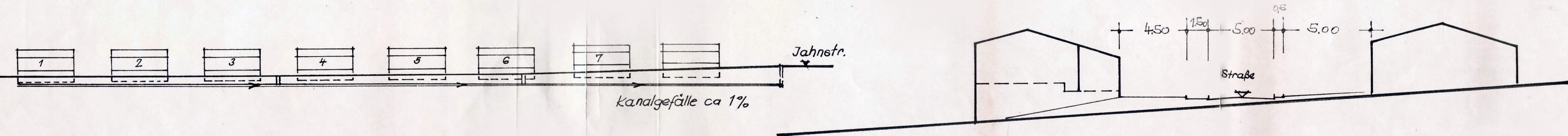


*Bebauungsplan „AUF DEN OBERFELDERN“
in Heusweiler Ortsteil Dilsburg Masst. 1:625*



Längsprofil M. 1:625

Regel Querprofil M. 1:200

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I S.341) gem. § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 5.4.1968 beschlossen. Die Ausarbeitung folgte auf Antrag der Gemeinde HEUSWEILER durch die Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung G.m.b.H., Saarbrücken 1, Feldmannstr. 26.

Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und 5 des BBauG.

1 Geltungsbereich	lt. Plan
2 Art der baulichen Nutzung	Kleinsiedlungsgebiet
2.1 Baugebiet	Kleinsiedl. landwirts. NE stellen u. Gartenbetriebe
2.11 zulässige Anlagen	Sonst. Wohngeb. gemäß § 2 Abs. (3)
2.12 ausnahmsweise zulässige Anlagen	entfällt
2.2 Baugebiet	"
2.21 zulässige Anlagen	"
2.22 ausnahmsweise zulässige Anlagen	"
3 Maß der baulichen Nutzung	I bzw. II
3.1 Zahl der Vollgeschosse	0,2 0,2
3.2 Grundflächenzahl	0,2 0,3
3.3 Geschoßflächenzahl	entfällt
3.4 Baumassenzahl	"
3.5 Grundflächen der baulichen Anlagen	offene
4 Bauweise	lt. Plan
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	" u. Schnitte
6 Stellung der baulichen Anlagen	600 m ²
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	lt. Schnitte
8 Höhenlage der baul. Anlagen (Maß v. OK Straßenkrone Mitte Haus bis OK Erdgeschoßfußboden)	lt. Plan
9 Flächen für überdachte Stellplätze u. Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken	entfällt
10 Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken	"
11 Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	ges. Gelände
12 Überwiegend für die Bebauung mit Familieneigenheimen vorgesehene Fläche	entfällt
13 Baugrundstücke für besondere baulichen Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebaulichen Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist.	"
14 Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung	siehe Plan
15 Verkehrsflächen	"
16 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	entfällt
17 Versorgungsflächen	"
18 Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u.-leitungen	"
19 Flächen für die Verwertung oder Beseitigung vom Abwasser und festen Abfallstoffen	"
20 Grünflächen wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- u. Badeplätze, Friedhöfe	"
21 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden u. a. Bodenschätzen	"
22 Flächen für die Land- und Forstwirtschaft	"
23 Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen	Abwasserkanal s. Plan
24 Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen	entf.
25 Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind	"
26 Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenen Schutzflächen und ihre Nutzung	"
27 Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern	Sichtdreiecke BEPFLANZUNG max. 1,00m
28 Bindungen für Pflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern	entfällt

Aufnahme von Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293)
Dachneigung 12°-20°
.....

Aufnahme von Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).
entfällt
.....

Kennzeichnung von Flächen gem § 9 Abs. 3 BBauG






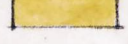

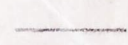

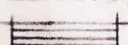
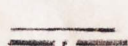


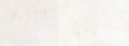
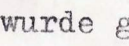
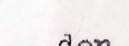
- 1 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind
- 2 Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind
- 3 Flächen, unter denen der Bergbau umgeht
- 4 Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind

entfällt
"
GESAMTER GELTUNGSBER.
//
.....

Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gem. § 9 Abs. 4 BBauG

- 1
- 2

Planzeichen-Erläuterung:

	Landwirtschaftl. Grünflächen		Geltungsbereich bestehende Gebäude
	gärtnerische Grünflächen		geplante Gebäude
	offene Bauweise		bestehende Straßen
	Strassenbegr. Linie		geplante Straßen
	Kleintierstall		bestehende Grundstücksgrenzen
	Garage		geplante Grundstücksgrenzen
			Baulinie
			Baugrenze
			Entwässerungsrichtung
			Sichtdreiecke Bepflanzung in max 1,00 m Höhe
			Abwasserkanal
			Garage im EG+Kleintierstall im K.O. offene Bauweise
			Geschoßzahl
		I	1-GESCHOßSIG
		II	2-GESCHOßSIG

Der Bebauungsplan hat gem. § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 22.9.67 bis 21.10.67
Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 5.4.68 beschlossen.

Heusweiler, den 5.4.1968

der Bürgermeister:

Der Bebauungsplan wird gem. § 11 BBauG genehmigt.
Saarbrücken, den 4. November 1968

Der Minister für öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau: im Auftrage: (Bernasko)

Die öffentliche Auslegung gem. § 12 BBauG wurde am 9.12.1968 ortsüblich bekanntgemacht.

Heusweiler, den 9.12.1968

der Bürgermeister:



Bauherrschaft:	
Bezeichnung:	BEBAUUNGSPLAN
Zeichnungs-Nr.:	23665
Maßstab:	1:625
Gezeichnet:	Wh
Geprüft:	
Datum:	20.10.66
"AUF DEN OBERFELDERN" der Gemeinde Heusweiler ortsteil Dilsburg M. 1:625	
WILLI HORBACH ARCHITEKTAKS Heusweiler-Dorsweiler, Heusweiler 2, C. 101. 07/92	